

# Bücher: Erwachsenenschutzrecht

*plädoyer 02/2016 vom 29. März 2016*

von Christian Fraefel

Der erste Band des Zürcher Kommentars zum Erwachsenenschutzrecht liefert bereits in den Vorbemerkungen zu den Art. 360–373 ZGB viel Wissen zum Sorgerecht, zur eigenen Vorsorge sowie zum intertemporalen und internationalen Recht. Ergänzt werden die einleitenden Bemerkungen durch eine Übersicht entsprechender Regelungen in unseren Nachbarländern.

Der Kommentar fällt sowohl durch eine differenzierte Auseinandersetzung mit bestehenden Meinungen in der Literatur als auch mit den Materialien auf. Die Ansicht des Autors ist stets klar erkennbar. Er streicht nicht nur die sich bereits entwickelnden Streitfragen hervor, er weist zudem deutlich auf Unklarheiten in den gesetzlichen Regelungen hin. Die Gliederung ist übersichtlich, Antworten auf Praxisfragen findet man so rasch.

**Hinweis:** Ein Muss für Praktiker im Bereich Erwachsenenschutzrecht.

Walter Boente

Der Erwachsenenschutz.

Die eigene Vorsorge und Massnahmen von Gesetzes wegen  
Schulthess, Zürich 2015, 1167 Seiten, Fr. 378.–

## Kommentare

0

[Kommentar hinzufügen](#)